

Kurzanleitung

1



Schritt 1 – Befestigen Sie die Basis der ausbrennbaren Kappe auf der Variobase® AL (Schnappmechanismus):

- Überprüfen Sie die korrekte Ausrichtung der Variobase® AL mit der Basis der ausbrennbaren Kappe.
- Überprüfen Sie nochmals auf korrekten Sitz und eventuelle Rotation oder vertikale Bewegungen.

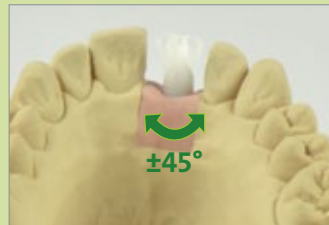
2



Schritt 2 – Setzen Sie die Variobase® AL und die Basis der ausbrennbaren Kappe auf das Manipulierimplantat:

- Schrauben Sie die Variobase® AL und die Basis der ausbrennbaren Kappe (handfest) in das Manipulierimplantat auf dem Meistermodell.
- Verwenden Sie stets nur die Schraube AL und den Schraubendreher AL, die beide farbmarkiert sind (grün).

3



Schritt 3 – Verbinden Sie die obere Komponente der ausbrennbaren Kappe (das abgewinkelte Röhrchen) mit der Basis der ausbrennbaren Kappe (Friktionspassung):

- Überprüfen Sie die mittige Ausrichtung des Schraubenkanals mit der Aussparung der Variobase® AL.
- Prüfen Sie die korrekte Passung zwischen den Komponenten.
- Drehen Sie das abgewinkelte Röhrchen der ausbrennbaren Kappe in die optimale Position für die endgültige Versorgung (im $\pm 45^\circ$ -Rotationsbereich).
- Verwenden Sie Dentalwachs, um die Basis und das Röhrchen der ausbrennbaren Kappe zu sichern und eine Rotation zu verhindern.

4



Schritt 4 – Zur Anpassung an die individuellen anatomischen Gegebenheiten modifizieren Sie das Röhrchen der ausbrennbaren Kappe:

- Kürzen Sie bei Bedarf den oberen Teil (blauen Bereich) des Röhrchens, um sie an die individuellen anatomischen Gegebenheiten anzupassen.
- Die Verkürzung des unteren Teils (d. h. des roten Bereichs) des Röhrchens kann dazu führen, dass die Schraube nicht mehr entfernt werden kann.

5



Schritt 5 – Stellen Sie die prothetische Versorgung her:

- Gestalten Sie ein der individuellen anatomischen Situation entsprechendes Wax-up.
- Stellen Sie die prothetische Versorgung nach dem Standardverfahren her, d. h. im Press- oder Gussverfahren.

6



Schritt 6 – Stellen Sie die prothetische Versorgung vor der Verklebung fertig:

- Wenn das Gerüst verblendet wird, ist darauf zu achten, dass der WAK-Wert des Verblendmaterials mit dem des Kappenmaterials übereinstimmt.

7



Schritt 7 – Eingliederung der endgültigen Versorgung:

- Setzen Sie die sterilisierte Versorgung in das Implantat und ziehen Sie die Schraube mit dem Schraubendreher AL mit 35 Ncm an.
- Verschliessen Sie den SCS Schraubenkanal mit einer geeigneten Dichtmasse z.B. Komposit.

Bitte beachten Sie:

- Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre: Basisinformationen zu Straumann® Variobase®, Art.-Nr. 490.062/de.
- Die Schrauben AL und Schraubendreher AL sind nicht mit den Standardversionen der SCS und Createch® Schrauben und Schraubendreher kompatibel.
- Die ausbrennbare Kappe der Variobase® für Krone AL ermöglicht eine Abwinkelung des Schraubenkanals von bis zu 25°.
- Sowohl die Basis als auch das abgewinkelte Röhrchen der ausbrennbaren Kappe verfügen über Rotationssicherungselemente, um die Rotation des Röhrchens um die Sekundärteilachse auf maximal 90° zu begrenzen (±45°).
- Bei einer Ausrichtung des abgewinkelten Röhrchens über die Rotationsbegrenzung hinaus, kann die Schraube möglicherweise nicht mehr entfernt werden, nachdem die Krone fertiggestellt wurde.
- Nur der obere Teil des abgewinkelten Röhrchens kann passend zur individuellen anatomischen Situation gekürzt werden.
- Die Verkürzung des unteren Teils des Röhrchens kann dazu führen, dass die Schraube nicht mehr entfernt werden kann, nachdem die Versorgung fertiggestellt wurde.
- Achten Sie darauf, dass die Modellation über dem Sekundärteil in ausreichender Wachsstärke erfolgt (mindestens 0,15 mm). Wenn das Wachs beim Ausbrennen entweicht, entsteht so ausreichend Quellraum für die ausbrennbare Kappe.
- Beachten Sie die Herstellerangaben zur Mindestwandstärke für das verwendete Dentalmaterial.
- Das Gerüst kann mit reduziertem anatomischen Design oder als Vollkonturkrone hergestellt werden.
- **Die Schraube AL muss mit 35 Ncm angezogen werden.** Bei Anwendung eines Drehmoments von > 35 Ncm könnte die Schraube AL beschädigt werden, dass sie sich möglicherweise nicht mehr lösen lässt.

Instrumente für die Straumann® AL Angulierte Lösung



Straumann® Variobase® für Krone AL (einschl. Schraube AL)



Straumann® Variobase® für Krone AL Ausbrennbare Kappe



Zusätzliche Produktinformation

Gebrauchsanweisung: Unsterile chirurgische Instrumente und prothetische Hilfsteile	701124
Gebrauchsanweisung: Straumann® Variobase® Sekundärteile	701593
Straumann® Angulierte Lösungen Flexibilität und Perfektion für hervorragende Leistung.	490.282

International Headquarters

Institut Straumann AG
Peter Merian-Weg 12
CH-4002 Basel, Switzerland
Phone +41 (0)61 965 11 11
Fax +41 (0)61 965 11 01
www.straumann.com

National Distributor

Straumann GmbH
Heinrich-von-Stephan-Straße 21
79100 Freiburg
Tel.: 0761/4501 333
Fax: 0761/4501 149
www.straumann.de

© Institut Straumann AG, 2018. Alle Rechte vorbehalten.

Straumann® und/oder andere hier erwähnte Marken und Logos von Straumann® sind Marken oder eingetragene Marken der Straumann Holding AG und/oder ihrer verbundenen Unternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Ihr Widerspruchsrecht: Wenn Sie der Verarbeitung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchten, genügt jederzeit eine Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail an datenschutz.de@straumann.com oder per Post an Straumann GmbH, Datenschutzbeauftragter, Heinrich-von-Stephan-Straße 21, 79100 Freiburg. Dies gilt ebenso, wenn Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen wollen.